Studentische Hilfskraft (m/w/d) für die Studie RESPECT an der Professur für Epidemiologie und Frauen- & Familiengesundheit gesucht

Wir suchen **ab sofort** für ein Kooperationsprojekt mit der Medizinischen Fakultät der Technischen Universität Dresden eine studentische Hilfskraft (w/m/d) **am Arbeitsstandort Dresden**. Es handelt sich um eine Anstellung auf 450,- € Basis (37h/Monat).

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit unterstützen Sie die wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen bei der Implementierung, Durchführung und Organisation der Studienabläufe des vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) geförderten Drittmittelprojekts **RESPECT – A Prospective Mixed-Methods-REsearch Project on Subjective Birth Experience and PErson-Centred Care in ParenTs and Obstetric Health Care Staff** (Rekrutierungsbeginn Januar 2023). Die Studie besteht aus zwei Studienzweigen. Im Rahmen von **RESPECT$_{\text{PARENTS}}$** sollen ca. 1680 Mütter und 880 Partner:innen drei Mal (T1: späte Schwangerschaft, T2: 8 Wochen, T3: 6 Monate postpartal) mit quantitativen Fragebögen (T1 und T3) bzw. im Rahmen eines strukturierten Telefoninterviews (T2) zu ihrem subjektiven Geburtserleben sowie relevanter Faktoren vor, während und nach der Geburt (z. B. Gewalterfahrungen, psychische Gesundheit wie Depression oder PTBS, Bindung zum Kind, Partnerschaftszufriedenheit) befragt werden. Zusätzlich sollen einige wenige Eltern qualitativ zur Rolle des geburtshilflichen Personals befragt werden (**RESPECT$_{\text{PARENTS-TALK}}$**). Äquivalent wird im rein qualitativen Studienzweig **RESPECT$_{\text{STAFF}}$** geburtshilfliches Personal einmalig zu der ihr zukommenden Rolle am Geburtserleben befragt werden.

Die MSH Medical School Hamburg – University of Applied Sciences and Medical University ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule. Die Arbeit an der MSH ist bestimmt durch interdisziplinäres, professionelles und komplexes Denken und Handeln, das Streben nach Innovation und Qualität sowie die Fokussierung auf Motivation und Talent.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit vor Ort in Dresden an einer längsschnittlichen Kohortenstudie (quantitativ und qualitativ) zur systematischen Erfassung des subjektiven Geburtserlebens bei (werdenden) Müttern und ihren Partner:innen
- Rekrutierung von Teilnehmer:innen bei Geburtsinformationsabenden
- Durchführung von quantitativen Telefoninterviews 8 Wochen nach der Geburt
- Unterstützung bei der Transkription der qualitativen Interviews im Rahmen von **RESPECT$_{\text{PARENTS-TALK}}$**
- Organisation der monatlichen Lotterie für die Teilnehmer:innen
- Unterstützung der wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen bei der Datenaufbereitung und Publikation der Ergebnisse

Postadresse

TU Dresden
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Besucheradresse

Löscherstraße 18, 01309 Dresden
Obergeschoss: 2
Zi.: 248

Gefördert durch:

Bundesministerium für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Ihr Profil:

- Laufendes Studium der Psychologie, Medizin, Hebammenwissenschaft, Public Health oder verwandter Fächer
- Forschungsbegeisterung insbesondere in den Bereichen Psychologie, Frauen- bzw. Familiengesundheit und Epidemiologie
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Von Vorteil sind Erfahrungen mit statistischen Auswertungsprogrammen, z. B. SPSS sowie Literaturverwaltungsprogrammen, z. B. Endnote
- Offenes und kommunikatives Auftreten, Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit

Wir bieten:

- Umfassende Einarbeitung und Supervision durch das Studienteam in Dresden
- Bei besonderer Eignung die Möglichkeit einer Abschlussarbeit innerhalb unserer Arbeitsgruppe
- Einblick in weitere Studien des Forschungsbereichs
- Teilnahme an berufs- und forschungsorientierten Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die Mitarbeit in einem professionell arbeitenden und motivierten Team

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Immatrikulationsbescheinigung) in digitaler Form. Für Rückfragen und das Einreichen Ihrer Unterlagen kontaktieren Sie bitte M.Sc. Vanessa Zieß (vanessa.ziess@ukdd.de).

MSH Medical School Hamburg –
University of Applied Sciences and Medical University
Am Kaiserkai 1 | 20457 Hamburg
Tel. 040 3612264-0 | Fax 040 3612264-30
www.medicalschool-hamburg.de

RESPECT